

**Abonnementspreis:**  
Halbjährlich 5 neue Fr. franco  
durch die ganze Schweiz.  
Abonnementsgebühr inbegriffen.

# Tagblatt

**Einrückungsgebühr:**  
Die zwelfspaltige Garmondzeile ober-  
deren Raum 10 neue Rp.; im Wie-  
derholungsfall 7 neue Rp.  
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

**Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.**

Mittwoch,

Nro. 45

den 13. Februar 1856

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

## Getauft in Luzern.

Den 12. Februar:

Josef Ludwig, ein Knabe des Herrn Ludwig Ithen, Schreiner-  
meister, von Luzern.

## Gestorben in Luzern.

Den 11. Februar:

Karolina Elisabetha, ein Mädchen des Hrn. Karl Baumgartner,  
Kommiss; 16 Mon. alt.

Den 12. Februar:

Josef Josef, ein Knabe des Hrn. Josef Steffen von Scholzmatt;  
8 Tage alt.

weiß, lange, rötliche Ohren, auf der Stirne einen  
kleinen weißen Blau, hört auf den Namen „Dampo“  
und ist 3 Jahre alt. Dem Wiederbringer wird ein  
anständiges Trinkgeld gegeben. Unfälle Auskünfte  
oder Erstellungen sind beim Hrn. Lindenwirth Frz.  
Brun in Ruswil zu machen.

300] **Zugelaufen:** Ein großer, brauner Hund.  
Gegen Erkenntlichkeit, Erlegung von Futtergeld und  
Einrückungsgebühren innert 8 Tagen zu behändigen,  
ansonst derselbe verkauft würde.

Dietwil, den 12. Februar 1856.

**Jakob Meyer.**

## Anzeigen.

### 297] Ausschreibung von Holzlieferung.

Die Telegraphenverwaltung bedarf zum Umbau  
der Leitung Olten-Luzern ein größeres Quantum  
Stangen von 30—35 Fuß Länge und 4 Zoll oberem  
Durchmesser, lieferbar auf die Lagerplätze Olten,  
Sursee und Luzern. Gemeinden und Privaten,  
welche diese Lieferung ganz oder theilweise zu über-  
nehmen wünschen, belieben ihre Angebote schriftlich  
an unterfertigte Stelle einzureichen, woselbst auch  
nähere Auskunft ertheilt wird.

Bern im Februar 1856.

Für die Inspektion des 2. Teleg.-Kreises:  
**Aug. Frei.**

### 298] Steigerung.

Der Unterzeichnete läßt Donnerstag den 21. Fe-  
bruar, Abends, im Wirthshause zum weißen Kreuz  
in Schüpfheim, ein schönes neugebautes Haus ver-  
steigern. Dasselbe enthält ein schönes Meßglokal  
und viele freundliche Zimmer; ferner einen Garten,  
eine neue Scheune und ein Stück Turbenmoos von  
500 Klaftern. Alles im Dorfe Schüpfheim gelegen.  
Die Kaufsbedingungen können auf der Gemeinde-  
rathskanzlei Schüpfheim eingesehen werden.

Schachen, den 12. Februar 1856.

**Peter Kruppenacher, Wirth.**

299] Am 11. Februar Nachmittags wurde Jeman-  
den ein schöner Jagdhund weiblichen Geschlechts aus  
dem Gasthause zur Linde in Ruswil entführt; der-  
selbe ist von Farbe roth mit weißen Flecken, hat  
einen langen rothen Schweif zu äußerst ein wenig

301] **Verloren:** Eine hübsche weiße Katze mit  
schwarzem Schweif. Dem Ueberbringer wird ein  
Trinkgeld versprochen von

E. S. Reinhard, Kapellgasse.

295] Wo ein braver Knabe die Knopfmacher-  
Profession gründlich erlernen kann, sagt die Expe-  
dition dieses Blattes.

303] **Gesucht:** Für zwei Personen auf Mitte  
März eine Stube (mit oder ohne Zimmer) und Küche.  
Wer? ist zu vernehmen bei der Expedition d. Bl.

290]

### Zum Ankaufe

älterer und neuerer Werke oder Bibliotheken em-  
pfahlen sich

**Gebr. Hutt, Antiquaren,**  
Nr. 377 nahe bei der Post.

Wer aus der Bibliothek des Herrn Christoph  
Zruttmann dahier den 6ten Band von Schwann's  
franz. Wörterbuch angeliehen hat, ist ersucht, den-  
selben beförderlichst an Gebr. Hutt, Antiquaren,  
zurückzustellen.

291] Josef Muggli, Kupferschmied in Sursee, kauft  
altes Kupfer, Erz, Messing und Zinn.

302] **Zu verkaufen:** Circa 16 Klafter gutes Heu  
und Emd zum Abführen. Zu vernehmen bei Hrn.  
Geschäftsagenten Schwyzer in Rothenburg.

294] **Zu vermieten:** Auf Mitte März 2 Zim-  
mer, möblirt oder unmöblirt, bei Konrad Schwyder,  
Posamentier.